



# SCHUL.ZEIT

SCHULMAGAZIN DER BBS ROHRBACH | NR. 72

Preis EUR 2,50 Schüler:innen/Student:innen EUR 1,50



<b>bbs</b> berufsbildende schulen rohrbach		
HAK	HLW	FSD



# HELDEN WIE WIR

Entscheide selbst,  
wer du bist. Wofür du stehst.  
**Werde Zivildienstler beim  
Roten Kreuz.**

Held zu sein, verlangt Mut, Begeisterung, Überzeugung.  
Nur du allein entscheidest, ein Held zu sein. Weil du daran glaubst.  
Daran, dass es in deiner Hand liegt, die Welt zu einem besseren  
Ort zu machen. Zeig, wofür du stehst und werde unser #Zivi.



BEREIT, EIN HELD  
ZU WERDEN?

Smartphone Kamera  
öffnen und AR-Inhalte  
erleben.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

*Aus Liebe zum Menschen.*

# INHALT



## schul.partner

- 04 Editorial & SGA
- 05 Direktion
- 06 Elternverein

## schul.leben

- 07 Semesternews
- 08 Dating-Tipps
- 10 Dating - früher vs. heute
- 26 Neulehrer:innen

## schul.kultur

- 12 TikTok-Trends
- 22 Buchempfehlungen
- 23 Spannende Schauspiel-Highlights
- 28 Loxone

## schul.projekte

- 15 Weihnachtliche Spenden
- 15 Weihnachtsfreude im Altenheim
- 16 Erfolgreiche UDLM-Projekte
- 16 Voest Sales Challenge
- 17 FREI DAY - Experimente
- 20 Köstliche Junior Companies Projekte

## schul.sport

- 18 Cross-Country-Lauf
- 18 Weihnachtsturniere 2023
- 19 Sportunterricht im Aqaro

## schul.rätsel

- 11 Müllers Rätselspaß



### TITELBILD

Dieses Bild entstand bei einer Schneeschuhwanderung der IIIa HLW.

## IMPRESSUM

Eigentümer/Herausgeber/Verleger:  
HLW/FSD/HAK Rohrbach, [www.bbs-rohrbach.at](http://www.bbs-rohrbach.at)

Redaktionsleitung: Bettina Leitner und Johanna Kastner  
mit dem Redaktionsteam der IIIa HLW

Design & Layout: Christoph Meisinger mit Jonas Harrer,  
Emilie Mattle, Emma Wöss (IIIa HLW) und  
Florian Grad (IVb HLW)

Vertrieb: Dominik Blaschek  
Erscheinungsort: 4150 Rohrbach-Berg

Grundlegende Richtung (Blattlinie): Informations- und  
Diskussionsmagazin der BBS Rohrbach über Aktivitäten  
und Entwicklungen im Schulbereich sowie in dessen Umfeld.  
Namentlich gezeichnete Beiträge müssen sich nicht mit der  
Meinung der Redaktion decken.

Druck: Druckerei Rohrbach



# EDITORIAL



Werte Leserin, werter Leser!

Endlich halten Sie wieder eine neue Ausgabe der *schul.zeit* in den Händen. Auch in dieser Ausgabe bleibt nichts beim Alten und es steht erneut eine Veränderung im Team der *schul.zeit* an. Johanna Kastner hat sich dankenswerterweise dazu bereit erklärt, die Nachfolge von Angelika Hellauer anzutreten. Wir bedanken uns ganz herzlich und freuen uns auf eine ertragreiche Zusammenarbeit. Auch im Layout-Team kommt es zu einem Wechsel an der Spitze. Christoph Meisinger ist der neue kreative Mastermind der *schul.zeit*. Wir bedanken uns für die Bereitschaft, diese Tätigkeit zu übernehmen und wünschen ihm für seine Tätigkeit viel Freude, Inspiration und alles Gute!

In dieser Ausgabe haben wir uns wieder bemüht, möglichst viele Bereiche unseres Schullebens abzudecken. Wir berichten sowohl über die sportlichen Erfolge unserer Schüler:innen als auch über die herausragenden Leistungen unserer Sprachtalente. Die Verbindung von Schule, Wirtschaft und Praxis ist in diesem Semester abermals betont worden. Ein Team unserer *schul.zeit*-Redaktion hat sogar die Möglichkeit bekommen, als Reporterinnen die Firma Loxone hautnah zu erleben. Ihre Eindrücke haben sie in einer Reportage mit uns geteilt. Frischen Wind bringt das Vorantreiben neuer Lernmethoden in den Schulalltag. Mit dem Frei Day und der Orientierung an den Nachhaltigkeitszielen der UNO wird es Schüler:innen ermöglicht, selbstwirksam sinnstiftende Projekte in die Realität umzusetzen und damit Gutes zu tun.

## SGA

### Schüler:innenvertreter:innen:

Carina Lackner, Clara Großalber, Emma König, Sophia Bötscher, Fabio Meisinger, Lara Maria Eder

### Elternvertreter:innen:

Alexandra Raml, Maria Hartl

### Lehrer:innenvertreter:innen:

Grünberger Katharina, Magdalena Eder, Stefan Bauer, Michael Schönggruber, Nancy Maldonado-Schmid, Jacob Mayer

### Neuer Schulbuffetbetreiber Bindl SJ 2023/24

Der Schulbuffetbetreiber hat von der Bäckerei Braml zur Bäckerei Bindl gewechselt. Die Bäckerei verwendet regionale Rohstoffe, daher sind die Preise etwas höher als zuvor.

Für die Inhalte der Themenseite hat ein Team unserer Redaktion dieses Mal eine ganz besondere Idee gehabt. Sie sind der Frage auf den Grund gegangen, wie man früher zarte Bande zum anderen Geschlecht geknüpft hat und das ganz ohne Tinder, Parship und Co. Alle Altersgruppen sind dabei zu Wort gekommen und haben ihre persönlichen Erfahrungen mit uns geteilt.

Ein großes Dankeschön geht wie bereits in den vorigen Semestern an die Schüler:innen der IllaHLW, die als Redaktionsteam professionelle Arbeit geleistet haben.

Insbesondere in der heutigen Zeit, in der die Welt aus den Fugen zu geraten scheint, ist es umso wichtiger, die zwischenmenschliche Harmonie hochzuhalten. Manchmal reicht bereits eine kleine Geste der Zuneigung, um die Welt dadurch ein kleines Stück besser zu machen. In diesem Sinne möchten wir uns auch dieses Mal mit einem dazu passenden Zitat verabschieden und wünschen allen ein erfolgreiches Sommersemester. Viel Freude beim Schmökern in der *schul.zeit*!

Bettina Leitner & Johanna Kastner

„Die mächtigste Waffe, die die Menschheit besitzt, ist die Liebe.“

(Nelson Mandela)



### Hallenbad „Aqaro“

Durch die Eröffnung des neuen Hallenbades „Aqaro“ am 16. Dezember 2023 ist nun endlich der Schwimmunterricht möglich. Der Startschuss dafür ist am 9. Jänner 2024 gefallen. Frau Alexandra Kasberger ist Ansprechpartnerin für die Reservierung der Bahnen.

### Tage der offenen Tür

Die diesjährigen Tage der offenen Tür haben am Freitag, 19.01.2024 und Samstag, 20.01.2024 stattgefunden.



# DIREKTION



## Liebe schul.zeit-Leserinnen und -Leser!

Sie halten die erste Ausgabe unserer „schul.zeit“ in diesem Schuljahr in Ihren Händen. Bettina Leitner und Johanna Kastner haben gemeinsam mit einem Team von engagierten Schülerinnen und Schülern der III.

A HLW diese Ausgabe gestaltet. Christoph Meisinger hat das Layout übernommen. Ich bedanke mich beim gesamten Team ganz herzlich für die tolle Arbeit.

Auch heuer haben wir erneut eine Sommerschule angeboten, die sehr positives Echo fand. Mit einem Kurs zur Vorbereitung auf die Buchhalterprüfung konnten wir auch wieder im Rahmen der Begabtenförderung eine attraktive Ausbildung anbieten. Sieben Schülerinnen und Schüler nutzten die Chance und absolvierten die schriftliche Buchhalterprüfung erfolgreich, davon sechs sogar mit gutem Erfolg. Ich gratuliere zu diesen hervorragenden Leistungen und danke den engagierten Lehrkräften für die zeitintensive Vorbereitung.

Ich freue mich, dass heuer rund 180 Schülerinnen und Schüler für ihre weiterführende Ausbildung unsere Schule gewählt haben. Mit der „digi.start“-Week, den Kennenlerntagen und der Betreuung durch die Peers wurde ihnen der Einstieg an unserer Schule wieder wesentlich erleichtert.

Das Projekt „FREIDay“ fand nach seiner erfolgreichen Premiere im vorigen Schuljahr im heurigen Schuljahr seine Fortsetzung: Mit viel Freude und Engagement starteten die Schülerinnen und Schüler der III. C HLW und der 3. FSD ihre eigenverantwortlichen Projekte zu den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen. Ich bedanke mich herzlich bei unserem engagierten Team unter der Leitung von Doris Ortner und Magdalena Eder für die umsichtige Planung und Umsetzung.

Ich möchte hier aber auch die Chance nutzen, unseren Schülerinnen und Schülern zu hervorragenden Leistungen bei verschiedensten Wettbewerben zu gratulieren: So schaffte ein kongeniales Team von sechs Schülerinnen und Schülern aus den V. HAK-Klassen den 1. Platz bei der heurigen „VOEST-Challenge“. Aber auch im künstlerischen Bereich gab es einen tollen Erfolg: Beim jährlich stattfindenden Zeichenwettbewerb der Wiener Albertina und der Edition Dürer konnte die V. B HLW in der Kategorie „Klasseneinsendung Oberstufe“ mit ihren Kunstwerken den begehrten Jahressieg erringen. Auch sportlich gab es bei den Cross-Country-Landesmeisterschaften hervorragende Platzierungen der BBS-Läuferinnen und -Läufer. Ich danke allen beteiligten Kolleginnen und Kollegen für ihren Einsatz.

Ganz herzlich möchte ich Frau Soudavi und Herrn Cadirci zu den herausragenden Leistungen beim Fremdsprachenwettbewerb gratulieren, auf die sie wirklich stolz sein können. Diese Leistungen sind eine Bestätigung für das besondere Engagement unserer Kolleginnen und Kollegen im Fremdsprachenbereich.

Einen hochkarätigen Referenten hatten wir heuer in unserer Reihe „Schule trifft Wirtschaft“ zu Gast: CEO Rüdiger Keinberger von der Firma Loxone aus Kollerschlag hielt vor 250 Schülerinnen und Schülern einen spannenden Vortrag über die derzeitige fulminante Entwicklung dieses regionalen Leitbetriebes mit neuem Headquarter in Kollerschlag sowie über seinen persönlichen Werdegang. Ich danke Johanna Kastner und Egbert Schlögl für die perfekte Organisation dieser Veranstaltung.

Mit Judith Taschler war am 21. November auch eine renommierte Autorin zu Gast an den BBS Rohrbach, die aus ihrem Roman „Über Carl reden wir morgen“ las und sich im Anschluss bereitwillig den Fragen der Schülerinnen und Schüler stellte. Ich danke unserem Bibliotheksteam herzlich für die Organisation dieser beeindruckenden Lesung.

Personell hat sich im Kollegium auch wieder einiges getan: Mit Mag. Angela Berger, Mag. Ulrike Singer und Dipl.-Päd. Ingrid Mossböck sind in den vergangenen Monaten drei langjährige Lehrkräfte in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Ich bedanke mich herzlich für ihren Einsatz und wünsche ihnen für ihren neuen Lebensabschnitt alles Gute.

Mit der Funktion als Fachvorständin im ernährungswirtschaftlichen Bereich wurde mit 1. September 2023 Dipl.-Päd. Gertraud Hollentin betraut. Das Bewerbungsverfahren für die endgültige Besetzung ist derzeit noch im Laufen. Ich bedanke mich herzlich bei Gertraud Hollentin für die Übernahme dieser wichtigen Leitungsfunktion und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit. Unter dem Motto „Après School – mit Schuss zur Matura“ verbrachten rund 2.500 Gäste am 28. Oktober 2023 eine unvergessliche Ballnacht im Centro und im Schulgebäude. Mein besonderer Dank gebührt allen Schülerinnen und Schülern der Abschlussklassen, insbesondere dem Ballkomitee, für die professionelle Organisation und dem Elternverein unter der Leitung von Obfrau Alexandra Raml für die tatkräftige Unterstützung.

Auch heuer informierten sich wieder viele Eltern und Jugendliche bei unseren zahlreichen Schnuppertagen, beim Informationsabend und bei den zwei Tagen der offenen Tür. Ich danke allen Kolleginnen und Kollegen sowie Schülerinnen und Schülern für ihr Engagement und ihre Freude bei der Vorstellung unserer Schule.

**Ich wünsche Ihnen nun viel Freude beim Lesen der neuesten Ausgabe unserer „schul.zeit“ und uns allen ein erfolgreiches Sommersemester 2024!**



# ELTERNVEREIN



Ich wünsche uns allen ein gesundes,  
erfolgreiches Jahr 2024!

Geschätzte Eltern,  
liebe Schülerinnen und Schüler,  
sehr geehrte Professorinnen und  
Professoren!

Die ersten Schulwochen sind lange vorüber und eine gewisse Routine ist eingelebt. Die Schüler:innen der ersten Klassen haben sich gut eingelebt und die Eltern dürften wohl einen ersten Einblick in den Schulalltag bekommen haben.

Als Obfrau des Elternvereins freut es mich besonders, mitteilen zu können, dass die Elternvereinsbeiträge von sehr vielen im Herbst wieder einbezahlt worden sind. So konnte ich auch heuer, wie es schon einige Jahre Tradition ist, die Klassen, von denen am schnellsten zu 100 % der EV-Beitrag einbezahlt worden ist, mit einem Gutschein für einen Besuch in der Pizzeria Hewal überraschen. Ich gratuliere den Gewinnerklassen, der 1DB, 2DB, 3aHLW, 4DB, 4bHLW und der 5 DB.

Der Elternverein bedankt sich natürlich bei allen Familien, die den EV-Beitrag eingezahlt haben. Durch die gemeinsame Bereitschaft zur Solidarität ist es möglich, viele Projekte wie das Nachhilfeprogramm „SET-Training Schüler helfen Schülern“ oder den Maturaball leichter zu verwirklichen.

Die BBS Rohrbach zeigt auf, wie wichtig Zusammenhalt und Solidarität sind, und vor allem, dass man auch schon als Jugendlicher helfen kann.

Eine großartige Sache zum Beispiel ist das Frei Day-Projekt, wo sich Schülergruppen zusammenschließen und zum Beispiel auf Weihnachtsmärkten selbstgebastelten Schmuck und selbstgekochte Köstlichkeiten aus ihren Heimatländern verkaufen und die Einnahmen dem Kinderhilfswerk Unicef spenden.

Eine andere Gruppe hat mit einem Kindergarten zusammengearbeitet, ein Kochbuch erstellt und dieses auf dem Weihnachtsmarkt verkauft. Außergewöhnliche Ideen junger Köpfe mit viel Engagement – auch seitens vieler ProfessorInnen. Ein tolles Projekt, zu dem ich recht herzlich gratulieren möchte.

Ich bedanke mich für die wertschätzende Zusammenarbeit und wünsche allen ein gesundes, zufriedenes und erfolgreiches Jahr 2024!

Ihre Obfrau  
Alexandra Raml

# SEMESTER-NEWS

## Fremdsprachenwettbewerb: 3 Stockerplätze für die BBS Rohrbach

Beim Fremdsprachenwettbewerb am WIFI in Linz am 11. Jänner 2024 hat Fatemeh Soudavi (VaHLW) mit herausragenden Kenntnissen in Englisch und Spanisch überzeugen können. Sie hat den SWITCH-Wettbewerb knapp vor Mahmud Cadirci (IVbHAK) gewonnen. Dieser sicherte sich im Anschluss den ersten Platz im Spanisch Einzelsprachwettbewerb.

Das Organisationsteam lobte das hohe Niveau aller Teilnehmer:innen. Glückwunsch an die erfolgreichen Schüler:innen. Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die zur hervorragenden Präsentation unserer Schule beigetragen haben.





# SEMESTER-NEWS



## Hochkarätiger literarischer Besuch

Am 21. November durften wir die erfolgreiche Mühlviertler Schriftstellerin Judith Taschler zu einer Lesung im Centro begrüßen. Die Schüler:innen haben die Art und Weise, wie sie aus ihrem letzten Roman „Über Carl reden wir morgen“ vorgelesen hat, als sehr angenehm empfunden. Bei vielen hat sie Neugierde auf das Buch geweckt. Judith Taschler hat uns über ihren schriftstellerischen Werdegang und über ihren Weg zum Erfolg informiert. Immerhin hat sie bereits acht Romane in verschiedenen Verlagen veröffentlicht. Am Ende dieser kurzweiligen Stunde hat die Autorin noch Fragen von Schüler:innen beantwortet und mitgebrachte Romane signiert.

## Kleine Taten, große Wunder: Weihnachtsbesinnung im Zeichen der Liebe

Die Weihnachtsbesinnung dieses Schuljahres hat am 22. Dezember 2023 im Centro stattgefunden. Im Rahmen des Religionsunterrichtes hat die IllcHAK unter der Leitung von Stephan Assmann eine berührende Weihnachtsstunde unter dem Motto „Kleine Taten, große Wunder: Weihnachten lehrt uns, wie Liebe die Welt verändert“ organisiert. Tatjana Falkner, eine ehemalige Schülerin der BBS Rohrbach und Kandidatin von „The Voice of Germany“, hat gemeinsam mit ihrem Bruder Felipe für die musikalische Begleitung gesorgt.



## Buchhalterprüfung

Bereits zum zweiten Mal haben heuer Schüler:innen der fünften Jahrgänge der HAK Rohrbach die schriftliche Fachprüfung zum Buchhalter bzw. zur Buchhalterin abgelegt. Alle sieben Schüler:innen bestanden die vierstündige Prüfung, sechs davon haben mit über 80% der Punkte und somit mit gutem Erfolg abgeschlossen. Durch diese Prüfung wird eine bedeutende Verbindung zwischen schulischer Ausbildung und wirtschaftlicher Praxis hergestellt.

Dadurch können die Schüler:innen die erforderlichen Voraussetzungen für eine Karriere im Finanz- und Rechnungswesen vorweisen.

## Schüler:innen der VbHLW erobern mit genialer Pop Art-Version des Dürer Feldhasen Sieg beim Zeichenwettbewerb

Die VbHLW hat sich dieses Jahr beim Zeichenwettbewerb der Wiener Albertina und der Edition Dürer in der Kategorie „Klasseneinsendung Oberstufe“ den Sieg holen können. Die Herausforderung hat darin bestanden, den bekannten Albrecht Dürer Feldhasen im Kunststil der Pop Art zu präsentieren, inspiriert vom Künstler Roy Lichtenstein. Die Schüler:innen haben durch die bewusste Reduzierung auf die Grundfarben und den Zeichenstil Comic individuelle, neue Kunstwerke schaffen können.

Für ihre herausragende Leistung haben die Schüler:innen der VbHLW nicht nur eine offizielle Urkunde, sondern auch ein personalisiertes Siegerplakat und ein Kreativpaket mit hochwertigen Zeichenutensilien erhalten.







# Liebe im Spotlight: Das Dating-Interview



*Jetzt wird es persönlich: Herzlich willkommen zu den Dating-Interviews an unserer Schule. Über die Jahre hat sich die Flirt-Tradition stark verändert. Hier die persönlichen Erfahrungen von Lehrer:innen und Schüler:innen zum Nachlesen.*

## Interview Lehrerpärchen

**ER:** Kennengelernt haben wir uns hier in der Schule. Damals habe ich mit der Klasse, in der sie KV gewesen ist, das Abschlussprojekt „Sexualität und AIDS“ gemacht. An dem Präsentationsabend haben uns die Schüler:innen dann überredet, mit ihnen in die Disko Happy Night zu gehen. Auch ein zweites Treffen fand dort im Zeitraum zwischen September und Weihnachten statt.

**SIE:** Da er damals in Linz gewohnt hat, und ich in Rohrbach meine Wohnung gehabt habe, habe ich ihm Unterschlupf gewährt, damit er nicht jeden Tag nach Linz fahren musste. Ich habe ihn in der Rumpelkammer schlafen lassen. Später hat er mich dann zu einem Candle-Light-Dinner eingeladen. Ein weiteres Highlight ist das gemeinsame Ski-Wochenende in Altenmarkt-Zauchensee gewesen.

## Interview Professor

Angefangen hat alles eigentlich am Ende der Volksschulzeit mit diesen kleinen Zetteln „Willst du mit mir gehen? Ja – Nein – Vielleicht“, die man heimlich in der Schule weitergegeben hat. Die ersten Freundinnen hatte ich dann in der Hauptschulzeit, der Kontakt mit ihnen fand über SMS statt. Die ersten richtigen Dates haben aber erst in der Oberstufe angefangen. Der Schauplatz meines ersten Dates war das Kino. Irgendwann entwickelten sich die SMS dann zu WhatsApp-Nachrichten weiter.

Ab dem Zeitpunkt, an dem ich etwas Geld zur Verfügung hatte, sind wir dann meistens essen gegangen. Wichtig war mir, dass ich die Kosten übernommen habe.

Kennengelernt habe ich Mädchen meistens beim Fortgehen, jedoch habe ich sie eher indirekt über meine Freunde angesprochen. Den ersten Schritt habe ich nur bei einem Mädchen gemacht, bei dem ich im Vorhinein schon das Gefühl gehabt habe, das könnte etwas werden.

## Interview Professor

Ich war Spätzünder, mich haben früher die Mädels nicht so interessiert. Als dann der Zeitpunkt gekommen war, habe ich die Mädchen dann aber meistens beim Fortgehen kennengelernt. Meine Frau habe ich beispielsweise mit 31 Jahren in der Almbar getroffen. Wir sind beide an der Bar gestanden und dann hat sich halt ein Gespräch entwickelt. Wir haben danach auch noch öfters telefoniert und natürlich haben wir uns auch wieder getroffen. Zum Beispiel waren wir wandern und haben gemeinsame Zeit verbracht. Drei Wochen nachdem wir uns kennengelernt hatten, sind wir mit meinem damals neuen Auto nach Paris gefahren. Hierzu gibt es auch eine lustige Geschichte: Circa drei Kilometer vor der Zapfsäule ist das Benzin ausgegangen und wir mussten das Auto schieben.



## Interview Professorin

Früher gab es keine Dating-Apps und auch kein Whatsapp, weswegen man immer nur SMS geschrieben hat. Den ersten Freund hatte ich in der 1. Klasse Gymnasium. Wir haben SMS geschrieben und Abkürzungen wie „hdl“ für „hab dich lieb“ verwendet. Meinen Mann habe ich dann mit 17 Jahren beim Fortgehen in der Linzer Altstadt-Bar „Bug's“ kennengelernt. Mein Mann hat einen Freund von mir schon gekannt, mich dann auch angesprochen und auf ein Getränk eingeladen. Danach hat er mir geschrieben, ob wir uns auf einen Kaffee treffen wollen, obwohl uns beiden kein Kaffee schmeckte.

## Interview Schüler

Ich lerne Mädchen in der Schule und beim Fortgehen kennen, aber auch übers Internet bei Snapchat oder Insta. Beim Fortgehen rede ich aber meistens nur mit den Leuten, die ich bereits kenne. Aber wenn mir ein Mädchen gefällt, spreche ich es auch schon mal an.

## Interview Schülerpärchen

Kennengelernt haben wir uns über Snapchat. Ich habe meine Freundin damals geaddet, und wir hatten anfangs noch keinen Kontakt bzw. nur unbedeutende „Snaps“ verschickt. Mit der Zeit haben wir dann angefangen, uns gegenseitig „Face-Snaps“ zu schicken und immer wieder miteinander zu schreiben. Nach 3,5 Monaten haben wir uns das erste Mal getroffen. Wir sind mit einem Meter Abstand im Bett gesessen. Ich habe sie gefragt, ob sie etwas näherkommen will, was ihr, glaube ich, etwas die Unsicherheit genommen hat. Später haben wir uns einen Film angeschaut und waren danach noch spazieren. Geküsst haben wir uns noch am selben Tag. Wir haben uns noch weiterhin getroffen und sind 2 Monate nach unserem ersten Treffen zusammengekommen.

## Interview Schülerin

Ich finde das persönliche Kennenlernen besser als über Social-Media. Am besten jedoch ist es, wenn man sich vorher schon einmal begegnet ist. Angesprochen habe ich auch schon Jungs, aber schöner ist es, wenn man angesprochen wird. Wenn man sich zuvor nicht kennt, ist es gut zu telefonieren. Sollte mich ein Typ auf ein Date einladen und von sich aus fragen, ob wir zum Beispiel essen gehen wollen, rechne ich es ihm hoch an, wenn er dann auch zahlt. Grundsätzlich bin ich auch bereit, etwas bezahlen. Was mich jedoch stört, ist, wenn sich mein Datingpartner nicht im Vorhinein überlegt, was wir gemeinsam unternehmen, sondern die Entscheidung mir überlässt.

## How's dating in America?

Dating Apps (like Tinder or Grindr) are very common in the US. Dating happens very fast. Most of the people marry after Highschool, the other ones after College. Love letters aren't written unless they really like someone. Dating is very casual and relaxed, formal dates are weird. If the boy takes the girl on a date, he comes up with an idea what they could do, and he pays. When the boy really likes the girl, he thinks of funny activities they can do. If the conversation feels natural, even after hours, the date is really good.



# Dating früher vs. heute

Für viele von euch ist die große Liebe zu finden bestimmt eine Herausforderung im Leben, oder?

Die Art, jemanden kennenzulernen, hat sich jedoch in den letzten Jahrzehnten etwas geändert. Nicht nur das fehlende Internet, sondern auch die Herangehensweise beim Kennenlernen unterscheidet sich maßgeblich von heute. Wir, als Redaktionsteam der 3aHLW, haben versucht, einige unserer Beobachtungen zu den Dating-Entwicklungen im Laufe der Zeit festzuhalten.

Damals war es beispielsweise üblich, dass der Mann die Frau abholt und sie dann auch wieder nach Hause gebracht hat. Da gehörte dann auch noch der typische Gute-Nacht-Kuss, wie wir ihn aus den romantischen Filmen kennen, dazu.

## „Willst du mit mir gehen?“

Durch das Internet hat sich vieles verändert. Der romantische Liebesbrief ist durch Textnachrichten und später sogar durch einfache Bilder auf Snapchat ersetzt worden.

Auch die Pünktlichkeit hat in unserer alltäglichen Hektik etwas nachgelassen. Wir nehmen es mit der Uhrzeit meist nicht mehr so genau.

## Eine kleine Aufmerksamkeit

Blumen, Pralinen oder andere kleine, nette Gesten werden immer weniger. Statt eines Blumenstraußes werden heute Emojis und gezeichnete Herzchen verschickt.

Beispielsweise haben die Damen früher bei Verabredungen großen Wert darauf gelegt, dass sich der Mann im Vorhinein über das Date Gedanken macht und ein bestimmtes Restaurant aussucht. Das war die Bestätigung dafür, dass sich der Mann wirklich Mühe gegeben hat. Oftmals wird heute erst direkt beim Treffen vor Ort über den weiteren Verlauf des Dates entschieden.

## Alkohol und Körperkontakt

Meist wurde damals von der Frau erwartet, dass sie sehr wenig oder gar nichts Alkoholisches trinkt. Da Alkohol die Reizweiterleitung im Gehirn hemmt, sollte man auch heute versuchen, nicht zu weit ins Glas zu schauen. Eventuell könnte man dadurch etwas ausplaudern, das man später bereuen würde.

Auch Körperkontakt spielte in der Öffentlichkeit in früheren Zeiten keine so große Rolle wie heute und war eher verpönt. Heutzutage werden Zuneigungen oftmals anders bewertet. Es ist üblich geworden, sich mit einer Umarmung oder einem Küsschen zu begrüßen.


Grundlegend ist es – egal ob früher oder heute – wichtig, sich bei dem Partner/der Partnerin wohlfühlen und auf sein Bauchgefühl zu hören. Körpersprache und Kommunikation sind zwei der wichtigsten Dinge, wenn man eine gesunde und erfüllte Beziehung führen will.

## Witze

„Tauschen wir die Telefonnummern aus?“  
„Danke, aber meine gefällt mir ganz gut!“

Prahlt der Macho in seiner Stammkneipe: „Ich verdrehe jeder Frau den Kopf!“

„Na klar“, antwortet ein anderer Gast, „Wenn du eine Frau anlächelst, dreht sie sofort den Kopf zur Seite!“

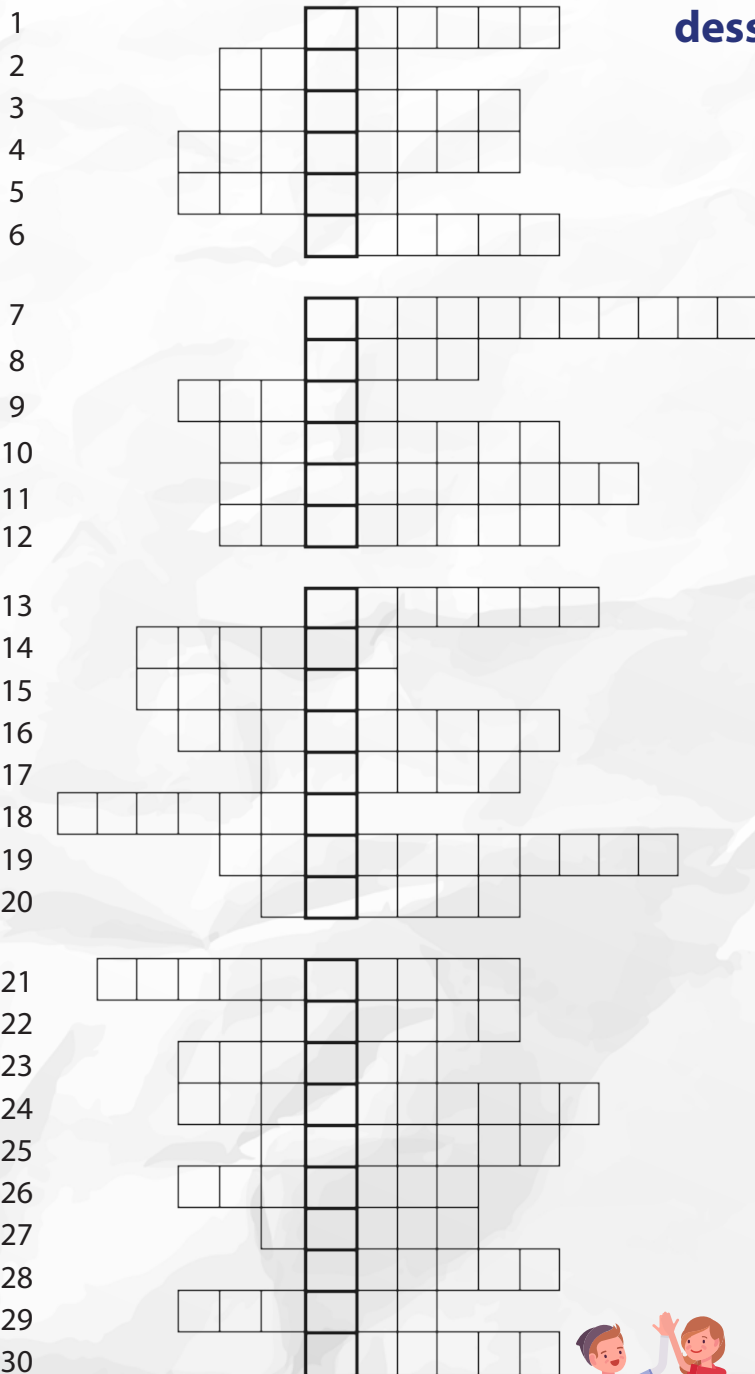




# MÜLLERS RÄTSEL



## Mathematik ist das Alphabet, mit dessen Hilfe Gott das Universum beschrieben hat. (Galileo Galilei, 1564 -1641)



1. Begründer der Quantentheorie
2. Von ihm stammt das bekannteste Atommodell
3. Von ihm stammt das Prinzip der Wellenlehre
4. Begründer der Relativitätstheorie
5. Entdeckerin des Radiums
6. Von ihm stammen die Planetengesetze
7. Erfinderin der CRISP/CAS9-Methode
8. Entdecker der Kernspaltung
9. Von ihm stammt die Ammoniaksynthese
10. Entwickelte als Erster die Atomtheorie
11. Von ihm stammt die Unschärferelation
12. Entdeckte energiereiche Strahlen für die Medizin
13. Führte die erste Herztransplantation durch
14. Evolutionstheorie stammt von ....
15. Entdeckte die Struktur der DNA
16. Zelle als Baustein aller Pflanzen stammt von ....
17. Mitbegründer der Ethologie
18. Entdecker des Penicillins
19. Universalgelehrter im alten Griechenland
20. Nach ihm werden Erbgesetze benannt
21. Prinzip des Auftriebs im Wasser stammt von ...
22. Chemiesatz der Proportion stammt von ...
23. Verfasser der Naturalis Principia Mathematica
24. Lehrsatz über rechtwinkelige Dreiecke stammt von ...
25. Er erfand das Rechnen mit Dualzahlen, Konstrukteur einer Rechenmaschine
26. Vermutung über die Verteilung der Primzahlen
27. Nach ihm ist die Normalverteilung in der Statistik benannt
28. Satz über rechtwinkelige Dreiecke im Halbkreis stammt von ...
29. Begründer der modernen Informatik (englischer Mathematiker)
30. Pionier der Attosekundenphysik (Nobelpreis 2023)



# Die angesagtesten TikTok-Trends

## Allgemeine Infos zu TikTok

TikTok ist eine Social-Media-Plattform, auf der man kurze Videoclips und seit kurzer Zeit auch Fotos hochladen kann. Die Plattform ist im September 2016 unter dem Namen *musical.ly* erschienen und vom chinesischen Unternehmen *ByteDance* entwickelt worden. Im Jahr 2018 ist die Plattform zu *TikTok* umbenannt worden und gehört seitdem zu den am schnellsten wachsenden Apps der Welt, mit derzeit 151,7 Millionen Nutzer:innen. Die App ist in 150 Ländern verfügbar und in 75 Sprachen übersetzt worden.

Bei TikTok geht es nicht nur um Musik- und Tanzvideos, sondern auch um Fashion-News und Comedy. Trends wie diese entstehen meist durch Videos, die besonders unterhaltsam, lustig, berührend oder auf eine andere Weise einzigartig sind.

Da sich in letzter Zeit immer mehr dieser Trends entwickeln, werden in den nächsten Absätzen einige der größten Trends auf TikTok genauer erklärt.

## Beauty-Trends

Beauty-Trends haben in den letzten Jahren an Bedeutung gewonnen. 2023 ist den Hautpflegeroutinen viel Aufmerksamkeit geschenkt worden. Diese Beliebtheit hat sich auf Haarpflegeroutinen und Make-up-Routinen ausgeweitet. Da viele TikTok-Nutzer:innen ihre Haut und Haare pflegen wollen, posten Influencer:innen Produktbewertungen, die ihnen bei der eigenen Routine behilflich sein sollen. Man sollte sich jedoch im Klaren sein, dass mittlerweile viele Bewertungen keine ehrliche Meinung zu den Produkten enthalten, sondern bezahlte Kooperationen mit den Produktherstellern sind. Ein weiterer Trend sind „Transitions“. Dabei trägt die Creatorin oder der Creator zuerst ein natürliches Make-up und zeigt eine Verwandlung zu einem kreativen oder glamourösen Make-up-Look.



## Tanz-Challenges

TikTok ist vor allem durch die TikTok-Tanz-Trends bekannt geworden. Creator:innen erstellen Clips, in denen sie meist zu kurzen Musikclips eine Choreografie tanzen und posten diese auf der beliebten App. Ein bekannter Tanz ist der „Jeruselema“-Tanz (2020), welcher besonders in der COVID-19-Pandemie als Symbol des Zusammenhalts und der Hoffnung gegolten hat. Doch nicht jeder Tanz auf TikTok hat einen bestimmten Hintergrund. Die meisten Trends dienen eher dazu, sich kreativ auszudrücken. Beispiele sind der „Renegade“-Tanz oder der „Flashlight“-Trend (2023).

Ebenfalls werden gerne sogenannte „Lip-Sync“-Videos gepostet, in denen man die Lippen zu einem Song bewegt und es so aussieht, als würde man das Lied selbst singen.



# von Tanz-Challenges bis Parodien

## Vlog

In der letzten Zeit hat sich auf TikTok der Trend entwickelt, Vlogs oder „Day in my life“-Videos zu erstellen, um den Zuschauer:innen Einblicke in den Alltag zu geben. Diese Videos können zum Beispiel Frühstücksideen, Hobbys, soziale Interaktionen und vieles mehr zeigen. Sehr beliebt sind „Get ready with me“-Vlogs, welche zeigen, wie man sich für den Tag oder einen bestimmten Anlass fertig macht. Diese Art von Videos ermöglicht es den Zuschauer:innen, einen Einblick in das Leben anderer Menschen zu bekommen. Dabei ist aber zu beachten, dass nicht alles auf TikTok real ist und viele Inhalte inszeniert sind.



## Comedy

Beim Comedy-Trend erstellt man kurze amüsante Videos, in denen die Creatorin oder der Creator lustige Situationen nachstellt, verschiedene Charaktere spielt oder einfach witzige Momente festhält. Dabei werden auch oft bestimmte Audiostellen oder Sound-Effekte verwendet, um die Komik zu verstärken. Komik ist eine Situation oder Handlung, die eine lustige Wirkung hat. Meist enthalten diese Videos Momente aus dem Leben, die witzig dargestellt werden und so Menschen über alltägliche Momente oder kleine Probleme lachen lassen. Zu diesem Trend gehören auch Parodien und Imitationen, bei denen man eine humorvolle Interpretation bekannter Persönlichkeiten, Filme, TV-Shows oder anderer beliebter Medieninhalte erstellt.



## DIY

Der „Do it yourself“-Trend bietet eine Möglichkeit für kreative Selbstentfaltung, den Austausch von Ideen und die Möglichkeit, sich von anderen Nutzer:innen inspirieren zu lassen. Die Plattform hat es Appnutzer:innen ermöglicht, ihre Leidenschaft für handwerkliche Projekte und Experimente zu teilen. Besonders beliebt sind Videos von Renovierungen und selbstgemachten Dekorationen. Außerdem werden Anleitungen für selbstgemachte Geschenke für jeden Anlass gepostet. Es gibt auch Upcycling- und Recycling-Projekte, mit denen Nutzer:innen zeigen, wie sie alte Gegenstände wiederverwerten, recyceln und einem neuen Zweck zuführen. Zusätzlich findet man auch Anleitungen für handwerkliche Projekte wie zum Beispiel Nähen, Stricken, Schmuckherstellung und Kerzen gießen.







FAHRSCHULE  
**EUROLINE**



**Neue Freiheiten  
erleben**  
mit deinem Autoführerschein

**FACTS:**

- Ausbildungsbeginn mit 15,5 Jahren (BL17)
- Kurseinstieg non-stop möglich
- Online Kundenportal
- Ausbildung auf VW Golf 7 / 8



**Kontakt**

[www.fahrschule-euroline.at](http://www.fahrschule-euroline.at)  
+43(0)7289/4090

**klimaaktiv**



**Büro-Öffnungszeiten**

Mo-Do 9-13 & 14-18 Uhr  
Fr 9-13 & 14 - 16 Uhr

**DU BRENNST  
FÜR ERFOLG?**



**Dann starte jetzt deine  
Karriere bei der VKB!**

Wir freuen uns auf Dich!



in   
[www.vkb.at](http://www.vkb.at)

**√KVB**

IHRE BANK. IHR ERFOLG.



Text: Julia Edlinger, Marlene Keplinger, Lena Eckerstorfer

# PROJEKTE

## Weihnachtsfreude

umblättern für weitere Projekte! →

### Erfolgreiche Spendenaktion der IVbHLW:

Die IVbHLW hat innerhalb einer Woche 32 Päckchen und 109€ gesammelt, um rumänischen Kindern eine frohe Weihnacht zu ermöglichen. In die Schuhschachteln haben die Schüler:innen Hygieneartikel, Süßigkeiten, Schulmaterial, neue Kleidung wie Handschuhe und Hauben sowie Spielsachen gelegt und dabei darauf geachtet, dass die Pakete gleichwertig befüllt werden. Die weihnachtlich verpackten Päckchen sind mit einem Gummiband verschlossen und beschriftet worden und schon war alles dazu bereit, um einem Kind in Rumänien Freude zu machen.



### Schülerinnen der IIIaHLW verbreiten Weihnachtsfreude im Altenheim

Im Rahmen des UDLM-Unterrichts haben einige Schülerinnen der IIIaHLW ein soziales Projekt auf die Beine gestellt. Die Schülerinnen haben gemeinsam mit den Bewohner:innen des Altenheims, verschiedene Weihnachtsdeko gebastelt

und selbstgemachte Kekse hergestellt. Die Produkte sind am 26. November auf dem Weihnachtsmarkt verkauft worden. Die Zusammenarbeit mit dem Bezirksalten- und Pflegeheim hat es ermöglicht, einen Stand am Rotkreuz-Weihnachtsmarkt in Rohrbach zu betreiben.



Die Verkaufsaktion hat sich als großer Erfolg erwiesen und die Besucher:innen haben sich von der Vielfalt der handgemachten Produkte begeistert gezeigt. Da nicht alle Artikel während des Weihnachtsmarkts verkauft werden konnten, ist die Gelegenheit genutzt worden, die restlichen Kekse in der Schule anzubieten.

Der Reinerlös des Verkaufs ist als Spende an das Bezirksalten- und Pflegeheim Rohrbach weitergegeben worden, wodurch das Projekt nicht nur für die Schule, sondern auch für die Gemeinschaft einen nachhaltigen Beitrag geleistet hat.





Die IllaHLW möchte sich auf diesem Wege ganz herzlich bei allen Kundinnen und Kunden bedanken.

### Kreative Projekte im UDLM-Unterricht

Die kreativen Köpfe der IllaHLW haben im Unterrichtsgegenstand Unternehmens- & Dienstleistungsmanagement (UDLM) ihre Ideen in spannende Projekte verwandelt.

Die Schüler:innen haben ihrer Kreativität mit individuell gestalteten Wandstickern freien Lauf lassen können.

Während vier Schülerinnen für alle ersten HLW-Klassen und für die 1FSD Service-T-Shirts gestaltet, bedruckt und ihnen im Anschluss verkauft haben, hat ein weiteres Team flauschige Decken mit einem selbst kreierten BBS-Logo bedruckt und verkauft.



### HAK Rohrbach feiert Sieg mit beeindruckendem Teamerfolg bei der Voest Sales Challenge

Einen großen Erfolg hat das Team der HAK Rohrbach am 27. September 2023 bei der Voest Sales Challenge errungen. Im Zuge der Veranstaltung sind die Schüler:innen gefordert, verschiedene Challenges zu absolvieren und am finalen Product-Pitch aus der Masse mit Überzeugungskraft, Kreativität, Engagement und Motivation herauszustechen.

Die Mannschaft, bestehend aus den Schüler:innen Lena Ilk, Helena Wögerbauer (VaHAK), Michael Katzinger, Valentin Wöß (VbHAK) sowie Alexander Prüher und Alexander Schauer (VdigBiz) konnten mit ihren herausragenden kaufmännischen Fähigkeiten überzeugen. Im Wettbewerb mit anderen HAK-Teams aus ganz Oberösterreich hat sich das Team der HAK Rohrbach insbesondere durch die kompetente Lösung anspruchsvoller

Aufgaben in den Bereichen Controlling, Verhandlungsführung, Teamarbeit und Allgemeinwissen ausgezeichnet. Der Schlüssel zum Erfolg ist letztendlich der hervorragend präsentierte Product-Pitch gewesen.

Die HAK Rohrbach gratuliert den Schüler:innen zu dem verdienten Sieg, der nicht nur ihre individuellen Fähigkeiten unterstreicht, sondern auch das hohe Niveau der Ausbildung an der Schule repräsentiert.





# FREI DAY – Experimente: Schüler:innen setzen Nachhaltigkeitsziele der UNO um

Auch im neuen Schuljahr haben Schüler:innen der IllcHLW und 3FSD fleißig dazu beigetragen, die Frei Day-Experimente, angelehnt an die Nachhaltigkeitsziele der UNO, umzusetzen. Die Gruppen haben sich zahlreiche Projekte überlegt - von der Zusammenarbeit mit dem Tierheim Eferding bis hin zum Kochworkshop mit der Mittelschule Neufelden. Bei diesem Projekt sind Produkte der heimischen Biobauern verköchelt worden und die Bedeutung der Regionalität ist hervorgehoben worden.

## 17 SDGs – Die Nachhaltigkeitsziele der UNO

Die Sustainable Development Goals (SDGs) sind 17 universelle Ziele der UNO, die eine nachhaltige und gerechte Entwicklung bis 2030 fördern sollen. Sie sprechen Herausforderungen wie Armut, Hunger, Bildung, Gleichberechtigung, Umweltschutz und Frieden an. Die SDGs sind wegweisend für Regierungen, Unternehmen und Bürger:innen weltweit und dienen als Leitfaden, um gemeinsam eine positive Veränderung für unseren Planeten herbeizuführen.



## Von der Projektidee zum Spendenerfolg

Eine Gruppe der IllcHLW und der 3FSD hat sich dazu entschieden, an vier Tagen einen Pizzaverkauf zu starten. Ihre Einnahmen sind dem Kinderheim Neuhaus/Geinberg gespendet worden, um Weihnachtsgeschenke für die Kinder zu besorgen.

Ein Frei Day-Team der IllcHLW hat sich intensiv mit dem SDG 3 „Gesundheit und Wohlergehen“ beschäftigt, indem sie Weihnachtsdekoration und Kekse bei Weihnachtsmärkten verkauft haben. Der Erlös ist an die Kinderkrebshilfe gespendet worden.

Die SDGs 13 „Maßnahmen zum Klimaschutz“ und 15 „Leben am Land“ hat sich ebenfalls eine Gruppe der IllcHLW zu Herzen genommen und mit den Kindern des Kindergartens Rohrbach zusammengearbeitet. Die Frei Day-Schülerinnen haben mit den Kindern ein Vogelhaus gebastelt und Spiele zum Thema Müllvermeidung durchgeführt.

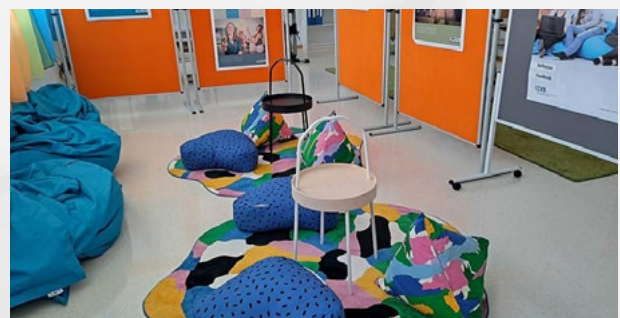


## Scrum4Schools – Gut geplant ist halb gewonnen

Durch diese Experimente erlernen die Schüler:innen Selbstständigkeit, Eigenverantwortung und Selbstwirksamkeit. Das Tool „Scrum4schools“ kommt dabei zum Einsatz. Darunter versteht man eine von Boris Gloger entwickelte agile Lernmethode, bei der Schüler:innen selbstständig Verantwortung für ihren Lernprozess übernehmen. Dadurch sind sie für die Zukunft vorbereitet und können mit ihrem Engagement Solidarität beweisen.

## BBS erneut Innovationsschule

Die Frei Day-Projekte und der monatliche Homeoffice-Tag haben dazu beigetragen, dass unsere Schule in diesem Schuljahr erneut als Innovationsschule ausgezeichnet worden ist. Vom Bund sind 1000€ zur Verfügung gestellt worden, um die Lernumgebung in der Schule zu verbessern. Frau Eder und Frau Ortner haben sich die Zeit genommen, Teppiche, Polster, Decken und Tische zu kaufen, um die Lernräume, den Raum der Stille, das Aquarium und den aktiven Lernraum neu zu gestalten.



# SPORT

## SPORTLICHER GLANZ IM FESTZAUBER: ERFOLGREICHE WEIHNACHTSTURNIERE 2023

Am 21. Dezember 2023 haben die traditionellen Weihnachtsturniere in der Bezirkssporthalle Rohrbach stattgefunden. Die Ergebnisse des diesjährigen Volleyball-Weihnachtsturniers sind besonders positiv ausgefallen. Die Mädchen der BBS 1 haben den 2. Platz hinter dem Team des BRG Rohrbach erzielen können, während die BBS 2 den 3. Platz erreicht hat. Bei den Burschen haben die BBS den 4. und 6. Platz belegt.

Beim erstmals ausgetragenen Fußballturnier der Damen haben sich unsere Mädchen den 2. Platz erkämpft, knapp hinter dem BRG Rohrbach. Die Burschen der Oberstufe konnten das Finale gegen die HTL Neufelden für sich entscheiden.

Dieses Turnier stellt einen angenehmen Austausch und einen spannenden Vergleich in den Sportarten Volleyball und Fußball zwischen den höheren Schulen des Bezirks Rohrbach dar. Es ist ein äußerst beliebtes Ereignis bei den Schüler:innen.





# LAUFEND ZUM ERFOLG: BBS-TEAM GLÄNZT BEIM CROSS-COUNTRY-LAUF

Wir schreiben den 24. Oktober 2023. 14 Schüler:innen, 3 Runden, je 900 Meter auf weichem Untergrund. Wird sich das Team der BBS auf der Welser Trabrennbahn beweisen? Ja! Das Ergebnis spricht Bände. In der „Oberstufe 1 weiblich“ haben die Schülerinnen den dritten Platz erreicht und somit die Bronze-Medaille mit nach Hause genommen. Des Weiteren haben die Schülerinnen den sechsten Platz in der „Oberstufe 2 weiblich“ erzielt. Auch den Schülern ist es gelungen, den sechsten Platz in der Kategorie „Oberstufe männlich 2“ zu erlangen.



# NEUIGKEITEN VON DER HALLEN- BAD-FRONT

Fast jeder von uns Schüler:innen hat sich beim Thema Hallenbad schon gefragt: Wer? Wann? Wie? Was? Frau Kasberger stand uns Rede und Antwort zu unseren Fragen.

## Wer darf ins Hallenbad?

Der Schwimmunterricht wird vor allem für die zweiten Klassen interessant. Laut Frau Kasberger werden die Schüler:innen vor der Sportwoche einen Block mit vier mal zwei Schwimmstunden absolvieren und den Allround-Schwimmer ablegen. Alle anderen Klassen werden das Aqaro ca. zwei- bis dreimal pro Schuljahr besuchen.

## Wie viel kostet das Schwimmvergnügen?

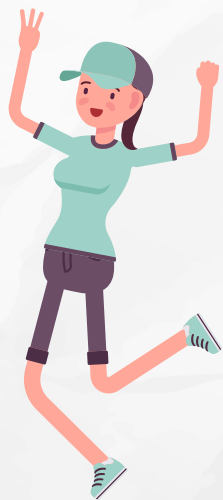
Die Kosten eines Hallenbadbesuchs belaufen sich auf 80€ pro Bahn oder für 1/3 des Familienbeckens. Diese 80€ werden auf die Schüler:innen aufgeteilt, also wird ein ungefährender Aufwand von 4€ pro Schüler:in entstehen.

## Wann gehen wir ins Hallenbad?

Das Hallenbad ist täglich ab 14 Uhr für alle geöffnet, außer an Montagen. Doch als Schule können wir täglich schon am Vormittag schwimmen gehen. Da am Vormittag keine Bademeister anwesend sind, dürfen nur die gemieteten Bahnen und die Rutsche verwendet werden.

## Wie lange sind wir im Hallenbad?

Der Schwimmunterricht findet ab diesem Jahr statt. Jede Doppelstunde Schwimmunterricht wird sich aufgrund des hohen Zeitverlustes beim Umziehen auf etwa 60 Minuten reine Schwimmzeit belaufen.





# JUNIOR COMPANIES AUF KULINARISCHER REISE

Im Rahmen des Unternehmens- und Dienstleistungsmanagement-Unterrichts (UDLM) haben Schüler:innen der IIIbHLW mit der Unterstützung von Frau Wolkerstorfer und Frau Kepplinger zwei Junior Companies ins Leben gerufen: „Alles Asia“ und „Spätzlehütte“.

In der Mittagspause bieten die Junior Companies eine schmackhafte Auswahl an Gerichten zu je 4,50 € an. Bei „Alles Asia“ steht eine asiatische Hühnerpfanne mit Gemüse und gebratenen Nudeln im Mittelpunkt. „Spätzlehütte“ hingegen verwöhnt mit typisch österreichischen Schinken-Käse-Spätzle oder einer vegetarischen Variante mit Gemüse.

Ein herzliches Dankeschön geht an die geschätzten Kund:innen, die mit ihrem Interesse und ihrer Unterstützung den beiden Unternehmen Starthilfe gegeben haben. Der Erfolg zeigt sich nicht nur im guten Geschmack der Speisen, sondern bezeugt auch das Engagement der Schüler:innen. Für alle, die noch nicht in den Genuss der Köstlichkeiten gekommen sind, gibt es gute Neuigkeiten: „Alles Asia“ und „Spätzlehütte“ sind auch in den kommenden Wochen abwechselnd jeden zweiten Mittwoch in den Mittagspausen beim Infopoint der BBS Rohrbach für euch da.

Abgesehen von den köstlichen Speisen bietet das Projekt eine einzigartige Gelegenheit, den Teamgeist zu stärken und einen ersten Blick in die Unternehmenswelt zu werfen. Die Junior Companies bieten die Möglichkeit, die bereits erlernten Fähigkeiten und Kenntnisse aus dem Betriebswirtschafts- und Projektmanagement- und Rechnungswesen-Unterricht in Abteilungen wie Geschäftsführung, Marketing, Sekretariat, Einkauf/Verkauf oder Finanzen anzuwenden. Die Schüler:innen sammeln nicht nur Erfahrungen im Verkauf, sondern erhalten auch wertvolle Einblicke in die Abläufe und Herausforderungen eines eigenen Unternehmens. Sie verbinden die Aufgaben des Unternehmens mit viel Spaß und haben Freude daran, Zeit zu investieren.

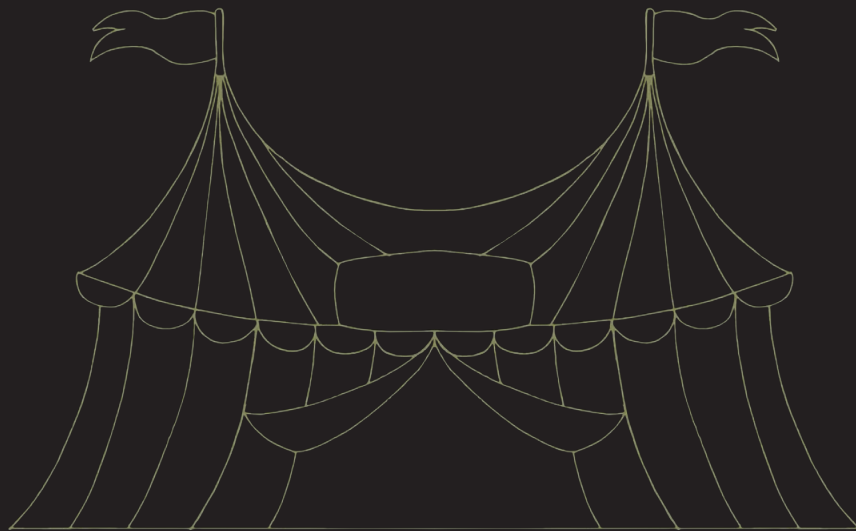
Die beiden Unternehmen hoffen auch in Zukunft auf Ihre Unterstützung, da weiterhin fleißig bis 10.4.2024 verkauft wird. Ohne Ihren Support wäre dieses Projekt nicht so erfolgreich.



2 6 . 1 0 . 2 0 2 4

---

B B S R O H R B A C H  
C E N T R O



M A T U R A B A L L  
B B S R O H R B A C H



# KULTUR

## Buchtipps



### If we were villains - ein spannender Thriller

Für Thriller-Fans ist dieses Buch genau das Richtige. Es verliert nie an Spannung und bietet Nervenkitzel ohne Ende. Es geht um Oliver und seine sechs Freunde, mit denen er gemeinsam auf die Theaterschule geht. Doch die Personen, die sie im Theaterstück verkörpern, ähneln nicht ansatzweise ihren echten Persönlichkeiten. Eines Tages treibt dann plötzlich einer der Freunde tot im See des Colleges...

Autor: M.L. Rio  
Erscheinungsdatum: 11. April 2017  
Seitenanzahl: 430



### Touch of Frost - ein mitreißendes Fantasy-Buch

Wer sich gerne mit Fantasy beschäftigt, muss dieses Buch einfach gelesen haben. Es ist die perfekte Mischung aus Fantasy, Action und Romance. Die Buchreihe besteht aus neun Büchern und „Touch of Frost“ ist der 1. Teil.

Es geht um die 17-jährige Gwen Frost, die über ein außergewöhnliches Talent verfügt: Sie besitzt die „Gypsy-Gabe“ – bei der eine einzige Berührung ausreicht, um alles über einen Gegenstand oder einen Menschen zu erfahren. Das hat sowohl Vor- als auch Nachteile. Nach dem Tod ihrer Mutter kommt sie auf die Mythos Academy. Dort ist sie eine Außenseiterin, doch schon bald verliebt sich der beliebteste, aber zugleich der gefährlichste Junge der Schule in sie.

Autorin: Jennifer Estep  
Erscheinungsdatum: 12. März 2017  
Seitenanzahl: 400



### Trust Again - ein romantischer Roman

Trust Again - ein Roman, den man lesen muss. Es ist die perfekte Fortsetzung zu „Begin Again“, dem 1. Teil der fünfteiligen Buchreihe. In diesem Buch geht es um Dawn, eine Studentin. Sie findet schnell Freunde und Spencer Cosgrove, einer ihrer Freunde, verliebt sich in sie. Ihr fällt es aber schwer, ihm zu vertrauen, da sie von ihrem Exfreund betrogen worden ist. Und sie soll Recht behalten, denn schon bald erfährt sie Spencers Geheimnis...

Autor: Mona Kasten  
Erscheinungsdatum: 13. Jänner 2017  
Seitenanzahl: 480







# BÜHNENFIEBER: SPANNENDE SCHAUSPIELHIGHLIGHTS

## SCHOOL OF ROCK

**ANDREW LLOYD WEBBER | GLENN SLATER | JULIAN FELLOWES**

Von Andrew Lloyd Webber (Musik), Glenn Slater (Gesangstexte) und Julian Fellowes (Buch)

Ein echter Coup verspricht Andrew Lloyd Webbers Musical School of Rock zu werden. Es erzählt – wie der zugrunde liegende Film mit Jack Black – die Geschichte des arbeitslosen Rockmusikers Dewey Finn, der sich als Musiklehrer ausgibt und einen Aushilfsjob an einer angesehenen Privatschule erhält. Dort scheint er zunächst völlig fehl am Platz zu sein, begeistert dann aber seine Klasse dafür, eine Rockband zu gründen und am Bandwettbewerb „Battle of the Bands“ teilzunehmen. Kurz vor dem Contest fliegt der Schwindel jedoch auf und Dewey in hohem Bogen raus. Aber das lässt sich seine Klasse nicht bieten.

Deutsch von Timothy Roller

Premiere 09.09.2023

Spielstätte: Großer Saal, Musiktheater

## JULIUS CÄSAR

**WILLIAM SHAKESPEARE**

In der Übersetzung und Bearbeitung von Helmut Krausser

Der Feldherr und Politiker Julius Cäsar setzt die Republik Roms außer Kraft. In der Nacht vor der Krönung Cäsars beschließt aber eine Gruppe von Verschwörern, zum letzten Mittel zu greifen, um die Republik zu retten: Sie töten Cäsar. Auch Marc Anton, Cäsars engster Freund, fürchtet daraufhin um sein Leben. Sie lassen ihn dennoch eine letzte Rede halten. Und mit seiner Rede gelingt es Marc Anton, die Menge gegen Cäsars Mörder aufzuhetzen. Erfolgreich treibt er Rom in einen Bürgerkrieg.

Spielstätte: Schauspielhaus

## ROMEO UND JULIA

**CAROLINE FINN | SERGEJ PROKOFJEV**

In einer neuen Version dieses beliebten Klassikers wird die erschütternde Geschichte der beiden jugendlichen Liebenden auf elegante Weise so interpretiert, dass sie sowohl der traditionellen Erzählung gerecht wird als auch die moderne Zeit widerspiegelt, in der wir leben. Die emotionale Reise der Figuren in ihren Momenten der Leidenschaft, der Unschuld, der Hoffnungslosigkeit und des Verrats wird enträtselt. Das Publikum wird ermutigt, darüber nachzudenken, warum das Erkennen unserer eigenen Vorurteile der erste Schritt ist, um uns von der Kultur des Hasses abzuwenden. Eine Botschaft, die wir in der heutigen Zeit mehr denn je brauchen.



Premiere 07.10.2023

Spielstätte: Großer Saal, Musiktheater

# LOXONE

## EIN UNTERNEHMEN, DAS DIE WELT VERÄNDERN WILL

14 Jahre Bestehen, 45 Standorte weltweit und das Ziel: „Marktführer in der Gebäudeautomatisierung“.

### GRÜNDUNG, ENTSTEHUNG UND FAKTEN

**Rohrbach-Berg.** Am 19.10.2023 durften die Schüler:innen der III. bis V. Jahrgänge HAK und HLW sowie der 3 FSD im Rahmen von „Schule trifft Wirtschaft“ den CEO von Loxone begrüßen. Diese Vortragsreihe wird jährlich von Johanna Kastner und Egbert Schlögl organisiert.

Herr **Rüdiger Keinberger**, der Geschäftsführer des Weltunternehmens Loxone, hat den Schüler:innen sowohl bekannte als auch neue und innerbetriebliche Unternehmensinformationen geliefert.

Nach den einleitenden Worten von Herrn Direktor Berlinger hat der CEO interessante Einblicke in die Entwicklung des Unternehmens gewährt. Unter der Leitung von Stefan Reinthaler haben Schüler:innen der IIIa und IIIcHLW für die musikalische Umrahmung der Veranstaltung gesorgt.

Die Idee von einem intelligenten Eigenheim ist den Gründern Martin Öller und Thomas Moser in den Sinn gekommen, als sie 2008 ihre eigenen Häuser erbaut haben. Doch alles, was der Markt damals an smarten Lösungen zu bieten gehabt hat, ist kompliziert, unpraktisch und vor allem rich-



tig teuer gewesen. So haben sich die beiden entschieden, ihre Vision eines intelligenten Gebäudes einfach selbst zu verwirklichen. Schlussendlich ist 2009 Loxone geboren worden.

Beleuchtung, Energie, Sicherheit und vieles mehr – Loxone verbindet alle Komponenten für ein intelligentes Gebäude. Der allbekannte Miniserver von Loxone ist das Herzstück des Unternehmens. Die **Smarthome-Technologie erleichtert** so das **Leben und Arbeiten in jeder Situation**.

Das Publikum ist vom Vortrag fasziniert gewesen. Im Anschluss daran haben die Schüler:innen Fragen an Herrn Keinberger stellen können. Für jede gezogene Frage ist ein Preis, der von der Raiffeisenbank Rohrbach und FH OÖ gesponsert worden ist, überreicht worden.





## DER LOXONE CAMPUS

### EIN HOTEL WIRD MIT DER NATUR EINS

Nach all ihren erfolgreichen Projekten der Gebäudeautomatisierung ist im Sommer 2023 das Loxone Basecamp mit dem Loxone Campus erweitert worden.

Der Loxone Campus ist geschaffen worden, um ein einzigartiges Erlebnis zu bieten, das nicht nur die Vision der Gebäudeautomatisierung zeigt, sondern auch einen Ort für Wissen, Inspiration und Genuss entstehen lässt.

Wir durften uns selbst von der einzigartigen Technologie überzeugen, denn wir, das *schul.zeit*-Redaktionsteam Katja Simmel, Pauline Leimpek und Elena Pusch aus der IllaHLW, sind von Herrn Rüdiger Keinberger in das Epizentrum der intelligenten Gebäudeautomatisierung, den Loxone Campus eingeladen worden.

**Kollerschlag.** Am 22.11.2023 haben wir den Campus besichtigt. Bereits von außen hat uns das



Gebäude mit seiner Bauweise sehr beeindruckt. Wir sind herzlich von Frau Bianca Gattringer, der Loxone-Pressereferentin, empfangen worden. Im Meetingraum hat sie einige unserer Fragen geklärt und hat uns erzählt, wie es zur Errichtung des Loxone Campus gekommen ist. Die größte Herausforderung beim Bau des Campus sei die Verbindung zwischen Büro, Lager, Gastronomie und Hotellerie gewesen. Außerdem sei darauf geachtet worden, dass alle gewonnenen Ressourcen der Natur wieder in die Gestaltung des Parks integriert werden. Nach der kurzen Besprechung haben wir einen Rundgang durch die Räumlichkeiten des

Youtube Video:  
Der Loxone Campus



neuen Gebäudes gemacht.

Der Campus verfügt über eine riesige Lagerhalle, wo alle Produkte gelagert und von dort aus weltweit verschickt werden. Weiters gibt es offen gestaltete Büros und Seminarräume. Licht, Temperatur und Ton im Raum werden mit smarter Technologie gesteuert.

Die Experience-Zone ist ein Bereich, in dem man Loxone voll und ganz mit allen Sinnen und Gefühlen erleben kann.

Das Herzstück des gesamten Campus ist das Auditorium, ein riesiger Hörsaal, in dem schon viele Veranstaltungen und Konzerte stattgefunden haben.

Ebenso neu am Standort in Kollerschlag sind das Loxone-Hotel und das Restaurant. Dieses Hotel der Zukunft bietet 82 Hotelzimmer, inklusive Suiten. Zusammenfassend betrachtet haben wir durch diesen Einblick in das Unternehmen viel Neues gelernt und sind sehr beeindruckt von Loxone und seinen Angeboten.

#### Zahlen und Fakten

2009	Gründung	
45	Standorte in der Gruppe	
100+	Exportländer	
1.000+	Mitarbeiter	
80+ %	Exportanteil	
25.000+	Partner	
250.000+	Realisierte Projekte	
1.000.000+	App Downloads	

Text: Katja Simmel, Elena Pusch, Pauline Leimpek





# NEU LEHRER:INNEN

Im Schuljahr 2023/24 haben wir an den BBS Rohrbach **neue Lehrer:innen** und einen neuen **Sprach-Assistenten** begrüßen dürfen. Wir haben sie interviewt, damit ihr sie besser kennenlernen könnt. Auf den nächsten Seiten die vollständigen Interviews zum Nachlesen.



**Cornelia Wolfinger, 63 Jahre**

Deutsch

„Nicht fuer die Schule, fuer das Leben lernen wir! Das sollte kein Witz sein!“

**Warum haben Sie sich entschieden, an unserer Schule zu unterrichten?**

Der gute Ruf der Schule, der Onlineauftritt und die günstige Lage haben mich überzeugt!

**Wie lange arbeiten Sie schon als Lehrer:in?**

Insgesamt etwa 30 Jahre.

**Was ist Ihr Traumberuf?**

Lehrerin natürlich!

**Mit welchem Tier würden Sie sich identifizieren?**

Mit einem Wolf, der steckt schließlich in meinem Namen!

**Welche Strategie verfolgen Sie, um sich die Namen der Schüler zu merken?**

Ich sehe mir hin und wieder die Bilder in WebUntis an und vertraue darauf, dass ich im Laufe der Zeit die Schüler:innen im Unterricht kennenlerne.



„ Move your body  
and your mind will  
follow!

**Nicole Biermeier, 45 Jahre**

Bewegung und Sport

**Warum haben Sie sich entschieden, an unserer Schule zu unterrichten?**

Weil ich die „Mühlviertler:innen“ so gern mag und ich immer nur Gutes über die BBS Rohrbach gehört habe.

**Wie lange arbeiten Sie schon als Lehrer:in?**

1½ Jahre in der Schule. Als Turnlehrerin in Vereinen und als Schillehrerin mehr als 20 Jahre.

**Was ist Ihr Traumberuf?**

Lehrerin für Bewegung und Sport.

**Mit welchem Tier würden Sie sich identifizieren?**

Mit einem Steinbock, das ist mein Sternzeichen und ich bin immer gerne in den Bergen.

**Haben Sie ein verborgenes Talent, von dem wir nichts wissen?**

Ganz oft kehre ich von einem Spaziergang mit einem vierblättrigen Klee zurück.

**Welche Strategie verfolgen Sie, um sich die Namen der Schüler:innen zu merken?**

Tatsächlich habe ich mir zu Schulstart über 200 Namen merken müssen, meine Schüler:innen unterstützten mich, indem sie sich für Gruppeneinteilungen immer wieder nach dem Alphabet aufstellten.

**Wenn Sie ein Schulfach wären, welches wäre das und warum?**

Bewegung und Sport!

Stillstand ist Rückschritt. „Das Leben ist wie Fahrrad fahren. Um die Balance zu halten, musst du in Bewegung bleiben.“ (Albert Einstein)



**Bindl. Bäckt. Besser.**



**Melanie Kreiner, 26 Jahre**


---

 Englisch  
 Geografie

” Sei du selbst die Veränderung, die du dir wünschst fuer diese Welt.  
 - Mahatma Gandhi.

**Warum haben Sie sich entschieden, an unserer Schule zu unterrichten?**

Innovative Schule und großartige Schulgemeinschaft.

**Was ist Ihr Traumberuf?**

Förderung von Menschen unterschiedlichen Lebensalters - von der Betreuung bis hin zur Zusammenarbeit und Weitergabe von Wissen, sprich Pädagogin.

**Welche Strategie verfolgen Sie, um sich die Namen der Schüler:innen zu merken?**

Ich würde mich ebenfalls über kreative Strategien

freuen, um mein Namensgedächtnis zu trainieren, da ich ebenso versuche, unterschiedlichste Methoden anzuwenden. (z.B.: Namensschilder, Sitzplan, Kennenlernen etc.).

**Wenn Sie ein Schulfach wären, welches wäre das und warum?**

Definitiv Sprache(n), da Kommunikation und Vielfalt im Vordergrund stehen und viel mehr dahintersteckt. Wörter und sprachlicher Ausdruck spiegeln ebenso das Verhalten und die Überzeugungen der Sprecher:innen wider. Kulturen werden zum Ausdruck gebracht.

**Sophie Radinger, 29 Jahre**


---

 Küchen- und  
 Restaurantmanagement  
 Betriebsorganisation

” Die Lehrerin der 3. Klasse steht mit ihren Schuclern am Bahnsteig und seufzt: „Oje, ueber all nur Zuege fuer die 1. oder 2. Klasse ...“

**Warum haben Sie sich entschieden, an unserer Schule zu unterrichten?**

Während meines Studiums in Graz habe ich bereits gewusst, dass ich wieder ins Mühlviertel zurückmöchte. Nachdem ich an anderen Schulen lehrreiche Erfahrungen sammeln habe dürfen, hat es mich aber wieder zurück in die BBS Rohrbach gezogen, an denen ich selbst maturiert habe.

**Mit welchem Tier würden Sie sich identifizieren?**

Chamäleon, ich bin sehr anpassungsfähig.

**Wie lange arbeiten Sie schon als Lehrer:in?**

Seit 4 Jahren.

**Was ist Ihr Traumberuf?**

Kindheitstraum: Hotelierin - derzeit bin ich aber mit meiner Lehrtätigkeit sehr zufrieden.

**Wenn Sie ein Schulfach wären, welches wäre das und warum?**

Wahrscheinlich Philosophie, steckt ja bereits mein Name drinnen.



# Viele Karrierewege unter einem Dach

Service, Küche, Rezeption, Massage & Kosmetik - im Hotel Guglwald hast du eine Vielzahl an beruflichen Möglichkeiten.



**GUGLWALD**  
SLOW WELLNESS

[guglwald.at/jobs](http://guglwald.at/jobs)



**John Michael Richards, 26 Jahre**

Sprach-Assistent Englisch

„Excellence is never an accident. It is always the result of high intention, sincere effort, and intelligent execution“  
- Aristotle.

**Did you previously teach at another school before coming to Rohrbach?**

I taught at a high school called the East Williamsburg Scholar's Academy in Brooklyn, NY.

**Why did you choose to teach at our school?**

I decided that I wanted to teach in Austria to experience teaching in a rural community. It's completely different than New York!

**Do you want to complete further education or training in the future? If so, which?**

Yes, I would like to pursue a PhD in the United States and continue teaching in a university.

**How long have you been working as a teacher?**

Two and a half years!

**What is your dream job?**

My dream job would be to continue teaching and also start a clinical psychology practice.

**Which animal would you identify with?**

Squirrel.

**Other than your own subject - we want to know where you always paid attention at school!**

English and literature classes were always my favorite.

**Do you have a hidden talent that we don't know about?**

If I have visited a place once, I will never need a map to know where I am.





„ Wenn dir Steine in den Weg gelegt werden: Draufstellen. Balance halten. Aussicht genießen. Laecheln und weitergehen. -Unbekannt.

## Magdalena Hofer, 31 Jahre

Officemanagement  
Angewandte Informatik

### Warum haben Sie sich entschieden, an unserer Schule zu unterrichten?

Ich bin selbst Schülerin hier gewesen und habe mich schon immer wohlfühlt. Das Klima zwischen Lehrer:innen und Schüler:innen empfinde ich als sehr angenehm und die Schule ist zudem topmodern ausgestattet. Außerdem bin ich aus der Umgebung und somit schnell an meinem Arbeitsplatz.

### Wie lange arbeiten Sie schon als Lehrer:in?

Seit 2021 bin ich Lehrerin an der HAK Linz Rudigierstraße. Davor bin ich im Marketing tätig gewesen.

### Was ist Ihr Traumberuf?

Der Traumberuf meiner Kindheit ist Filmerin für die Universumsendungen gewesen. Aber das hat sich schnell geändert – ich habe mich relativ bald dazu entschieden, Lehrerin zu werden.

### Mit welchem Tier würden Sie sich identifizieren?

Ihr stellt spannende Fragen! Am ehesten mit einer

Katze. Wenn man etwas Bestimmtes erreichen will, muss man hartnäckig bleiben und auch etwas lästig sein. Wenn zu viel los ist bzw. es einem reicht, dann zieht man sich zurück und sucht sich ein ruhiges Plätzchen zum Ausruhen.

### Haben Sie ein verborgenes Talent, von dem wir nichts wissen?

Ich habe in der Coronazeit mit Aquarellmalerei begonnen. Mittlerweile ist es zu einem Hobby von mir geworden und auch ein Ausgleich zum oft stressigen Alltag.

### Welche Strategie verfolgen Sie, um sich die Namen der Schüler:innen zu merken?

Am besten Sitzplan mit den Fotos ausdrucken und daneben hinlegen, dann wird's schon.

### Wenn Sie ein Schulfach wären, welches wäre das und warum?

Ich wäre gerne Geografie, weil ich gerne reise und mich dieses Fach schon immer interessiert hat.



„ Wo stellt sich ein Mathelehrer hin, wenn ihm kalt ist? In die Ecke. Da sind 90!

## Nathalie Hofer, 27 Jahre

Küchen- und Restaurantmanagement  
Ernährung und Lebensmitteltechnologie  
Betriebsorganisation

### Warum haben Sie sich entschieden, an unserer Schule zu unterrichten?

Nachdem ich insgesamt 6 Jahre in Wien gelebt habe, bin ich im Juni letzten Jahres wieder zurück nach Oberösterreich gezogen, wo ich mich für die freie Lehrerstelle an dieser Schule beworben habe, da ich bereits nur Gutes gehört habe.

### Wie lange arbeiten Sie schon als Lehrer:in?

Ich bin in meinem 3. Dienstjahr.

### Was ist Ihr Traumberuf?

Restauranttesterin, wer würde nicht gerne jeden Tag für Geld essen gehen. Aber Lehrerin ist auch super.

**Haben Sie ein verborgenes Talent, von dem wir nichts wissen?**

Ich bin sehr gut darin, mir unwichtige Dinge zu merken und nie wieder zu vergessen. Zum Beispiel Geburtstage von Leuten, die ich das letzte Mal in der Unterstufe gesehen habe.

**Wenn Sie ein Schulfach wären, welches wäre das und warum?**

Ich glaube ich würde Patisserie wählen, weil wie heißt es so schön: „Wo Kuchen ist, da ist auch Hoffnung.“

# Gemeinsam auf Erfolgskurs steuern!

**smk**  
Steuerberater

Schietz  
Maureder  
Krammerbauer

**SMK Steuerberater GmbH**  
Veldner Straße 29 . A-4120 Neufelden  
[www.smk-steuerberater.at](http://www.smk-steuerberater.at)





# SEI DU DURCH STAR TER

## Das Studentenkonto, das mehr kann.

Das Konto von Raiffeisen bietet alles, was ein Konto eben können muss – mit gratis Kontoführung bis zum 27. Geburtstag und jeder Menge Vorteile.

**Plus:** Die Chance auf ein Durchstarter-Stipendium im Wert von EUR 4.000,- .

Alle Infos auf [raiffeisen-ooe.at/studenten](https://raiffeisen-ooe.at/studenten)